Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 17.09.2015

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ursel Helms	CDU	
Herr Carsten Hoffmann	CDU	
Herr Uwe Hüttner	CDU	
Herr Holger Karst	SPD	
Herr Hartmut Kieselbach	fraktionslos	
Herr Jürgen Knauff	CDU	
Frau Iris Matthiensen	CDU	
Herr Oliver Ringel	CDU	
Herr Bürgermeister Walter Rißler	CDU	Vorsitzender
Herr Horst Schaper	CDU	
Herr Norbert Steenbock	SPD	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	
Frau Nadine Voswinkel	SPD	
Frau Anke Weidner-Hinkel	CDU	
Herr Tobias Zeitler	CDU	
Herr Clemens Zimmermann	CDU	

Gäste

Zuhörer	3

Presse

Uetersener Nachrichten	Herr Frank

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Detlef Kleinwort	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 07.09.2015 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 11 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.
Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der Punkt 7 „Verlegung und Betrieb einer Gasversorgungsleitung durch Vattenfall Europe Wärme AG (Vorhabenträger)“ wird ersetzt durch den Punkt „Regionalpark Wedeler Au“.

Der Punkt 8 „Instandsetzung der Abwasserleitung –Grundstück der Notunterkünfte Lehmweg 83-93-„ wird abgesetzt.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

2. Berichte der Ausschussvorsitzenden

3. Einwohnerfragestunde

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

5. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im I. Halbjahr 2015
   Vorlage: 548/2015/HO/BV

6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
   Vorlage: 549/2015/HO/BV

7. Regionalpark Wedeler Au

8. Satzungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet südlich der Straße Im Sande, nördlich der Straße Achter de Möhl, westlich der Rehnaer Straße und östlich der Hauptstraße (B 431)
   Vorlage: 551/2015/HO/BV

9. Antrag auf Bezuschussung eines Nachtbusses zwischen Wedel und Uetersen
   Vorlage: 0560/2015/HO/BV

10. Verschiedenes

10.1. Sachstand Hetlinger Straße

10.2. Maulwürfe auf dem Sportplatz

10.3. Unterbringung Flüchtlinge

10.4. Europaschild in der Straße "Im Esch"

10.5. Sperrbarken im Baugebiet "Alte Mühle"

10.6. Erneuerung Außenwand des Jugendhauses

Nichtöffentlicher Teil

11. Beitrags-, Grundstücks-, Bau- und Steuerangelegenheiten, Personalangelegenheiten

Öffentlicher Teil

12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Herr Rißler verliest seinen Bericht gemäß Anlage 1.

Herr Voswinkel berichtet anschließend von einer Veranstaltung des Kreises Pinneberg am 15.09.2015, bei der 17 Menschen, die sich in ihren Städten und Gemeinden im Kreis Pinneberg ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe engagieren, in einer Feierstunde von Kreispräsident Burkhard E. Tiemann geehrt worden sind. Er fragt, warum die Gemeinde Holm keine ehrenamtlichen Helfer zur Auszeichnung gemeldet hatte. Herr Rißler und Herr Hoffmann antworten dazu, dass es nicht darum gehe, irgendwelche Helferinnen und Helfer für eine Ehrung auszuwählen, sondern gemeinsam die Hilfe für die Flüchtlinge zu erfüllen. Die Gemeinde könne sehr stolz auf alle Einwohner sein, die sich ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe engagieren.

Herr Kieselbach fragt, ob die Gemeinde Fundfahrräder für Flüchtlinge zur Verfügung stellen könnte. Her Rißler bittet darum, sich direkt an die Amtsverwaltung zu richten.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Herr Rißler berichtet über die Themen des Bauausschusses vom 02.09.2015:

- Sachstand zur Überplanung der Grünfläche am Dörpshus. Der Ausschuss tagt am 19.09.2015 um 20.00 Uhr

- Verbesserung der Funkalarmierung der Feuerwehr: Auf dem Dach der Sporthalle wurde eine Antenne installiert. Außerdem wurde die Umstellung auf Digitalfunk abgeschlossen.
- Bredhornweg Teilausbau: Seit dem 14.09.2015 laufen die Ausbauarbeiten der Firma Meinert aus Seestermühe.
- Für die Straße „Am Kamp“ wurde ein neues Schild „30-Zone“ beantragt.
- Über die bauliche Entwicklung im Bereich Uetersener Straße / Bredhornweg wurde diskutiert. Es bestehe das Ziel, ein Mischgebiet auszuweisen.
- Eine Einvernehmensentscheidung über den Neubau eines Doppelhauses in der Niederstraße wurde nicht erteilt.

Der Finanzausschuss hat am 10.09.2015 getagt. Herr Schaper erklärt, dass er zu den jeweiligen Punkten auf der heutigen Tagesordnung auf die Empfehlungen des Ausschusses eingehen wird.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

- Von einem Verteilerkasten der Deutschen Telekom geht an einer Grundstücksausfahrt eine erhebliche Sichtbehinderung aus. Der Gemeinde und der Verwaltung ist der Standort bekannt. Es wird gefragt, wann die Umsetzung des Kastens erfolgt. Herr Rißler erklärt, dass der Kasten zeitnah versetzt wird.
- Es wird nach dem aktuellen Sachstand zum Verkauf des Breitbandnetzes des azv Südholstein gefragt. Herr Rißler und Herr Wulff erläutern, dass die erste Verhandlungsrunde gescheitert war und der Verkauf erneut ausgeschrieben wurde. Der Zweckverband Breitband Südholstein hat sich erneut um einen Erwerb des Netzes beworben.
- Es wird nach dem weiteren Vorgehen zur Sanierung der Schlichtwohnungen gefragt. Herr Rißler erläutert, dass das Thema zur Beratung in die Fraktionen verwiesen wurde und in der kommenden Sitzungsperiode erneut diskutiert wird.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 02.07.2015 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im I. Halbjahr 2015
Vorlage: 548/2015/HO/BV

Herr Schaper berichtet über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2015

Beschluss:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das I. Halbjahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 549/2015/HO/BV

Herr Schaper berichtet zunächst über die Haushaltsüberschreitungen.

Herr Voswinkel wiederholt sein Statement aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 10.09.2015 zu den Überschreitungen zur Haushaltsstelle Gebäude- und Grundstücksunterhaltung für die Sportanlagen. Er hätte sich gewünscht, dass der TSV Holm die zu erwartenden Kosten (z.B. Erneuerung Ballfang) zur Haushaltsberatung 2015 angegeben hätte, damit eine Bereitstellung der Mittel möglich wäre. Herr Zeitler entgegnet, dass die bauliche Unterhaltung der Sportanlagen in der Verantwortung der Gemeinde liege und die Kosten nicht erkennbar waren. Eine Begehung zu Beginn des Haushaltsjahres würde dazu auch nichts bringen. Herr Kieselbach ergänzt, dass die Unterhaltung der Sportanlagen immer ein Anliegen im Haushalt sein wird. Die Erneuerung des Ballfangzaunes sei allerdings sinnlos gewesen. Es stelle nur eine optische Maßnahme dar. Herr Rißler entgegnet, dass bei einer Begehung festgestellt wurde, dass der Zaun baufällig ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 72.988,19 € sowie im Vermögenshaushalt mit 9.093,17 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Regionalpark Wedeler Au

Herr Rißler berichtet, dass der Regionalpark Wedeler Au beabsichtigt, sich im Hinblick auf seine Flächenausdehnung und seine Mitgliederzahl zu erweitern. Hierzu wurde das Landschaftsplanungsbüro Schaper + Steffen +

Runtsch mit der Erstellung eines Erweiterungskonzepts beauftragt. Damit wird sich die Fläche des Regionalparks Wedeler Au von 5.100 ha auf insgesamt 12.000 ha vergrößern.
Neu hinzukommen sollen ab 2016 die Gemeinden Hetlingen, Heist und Halstenbek, die in Vorgesprächen ihr grundsätzliches Interesse an einer Mitgliedschaft signalisiert haben. Die Gremien der Gemeinde Halstenbek haben den Beitritt zum 01.01.2016 bereits beschlossen.
Zukünftig wird die gesamte Gemeindefläche Holm in den Regionalpark integriert. Das Gemeindegebiet ist vollständig vom neuen Regionalparkgebiet umschlossen und ermöglicht die Mitgliedschaft der Gemeinde Heist sowie den lückenlosen Anschluss an Hetlingen, Wedel und Appen. Die Siedlungsfläche von Holm wurde mit ihrer z.T. dörflichen Struktur wie bei Heist und Appen ebenfalls in den Regionalpark einbezogen. Damit vergrößert sich der Flächenanteil der Gemeinde Holm von 680 ha auf 1.605 ha. Dieser Niederschrift ist als Anlage 2 ein Plan der zukünftigen Fläche beigefügt.

Die neue Beitragsordnung basiert auf einer Mischkalkulation aus Fläche, Einwohnerzahl und Finanzkraft der Kommunen. Der zukünftige Jahresbeitrag für die Gemeinde Holm soll wie für Heist und Appen 1.500 € betragen. Weitere Kosten fallen bei Projekten der Gemeinde Holm ggf. in Form von Eigenanteilen oder bei gemeindeübergreifenden Projekten als Umlagen an. Gemeindeübergreifende Projekte werden in der Mitgliederversammlung beschlossen und setzen die Einstimmigkeit voraus.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Holm stimmt der Erweiterung der Fläche des Regionalparks Wedeler Au sowie der Erhöhung des Jahresbeitrages auf 1.500 € zu.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Satzungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet südlich der Straße Im Sande, nördlich der Straße Achter de Möhl, westlich der Rehnaer Straße und östlich der Hauptstraße (B 431)
Vorlage: 551/2015/HO/BV

Herr Rißler geht kurz auf den Sachverhalt ein. Es besteht kein weiterer Beratungsbedarf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet südlich der

Straße Im Sande, nördlich der Straße Achter de Möhl, westlich der Rehnaer Straße und östlich der Hauptstraße (B 431) abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. vorliegendem Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 92 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet südlich der Straße Im Sande, nördlich der Straße Achter de Möhl, westlich der Rehnaer Straße und östlich der Hauptstraße (B 431), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss der Bebauungsplanänderung durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Flächennutzungsplan wird gemäß § 13 Abs. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst. Die Darstellung wird von bisher gemischter Baufläche in ein Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Einzelhandelseinrichtungen für die Nahversorgung angepasst.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Antrag auf Bezuschussung eines Nachtbusses zwischen Wedel und Uetersen
Vorlage: 0560/2015/HO/BV

Herr Zeitler erklärt, dass das Projekt grundsätzlich eine gute Sache darstelle. Außerdem sei es gut, zunächst mit einem Probejahr beginnen zu wollen. Außerdem komme das Angebot einer breiteren Schicht und nicht nur Jugendlichen zur Gute. Herr Rißler ergänzt, dass es wichtig sei, die Nutzerzahlen zu dokumentieren.
Frau Matthiensen fragt, wann der erste Nachtbus fahren würde. Herr Rißler antwortet, dass vielleicht mit der Umstellung auf den Winterfahrplan Mitte Dezember der erste Nachtbus fahren könnte.

Beschluss:

Die Gemeinde Holm unterstützt das Projekt „Nachtbus für die Buslinie 589“ durch einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.000 EUR. Nach Ablauf eines Probejahres ist die Angelegenheit erneut zu beraten. Die Nutzerzahlen sind zu dokumentieren. Die erste Abfahrtzeit des Nachtbusses sollte sich an der letzten Ankunftszeit der S-Bahn in Wedel orientieren.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10 Verschiedenes

zu 10.1 Sachstand Hetlinger Straße

Herr Zeitler fragt nach dem Stand der Anhebung der Anhebung der Schachtabdeckungen und der Abdeckungen für Straßeneinläufe in der Hetlinger Straße. Herr Rißler antwortet, dass die beauftragte Firma nicht mit der Arbeit beginnt. Es werde nun ein neues Unternehmen beauftragt.

Herr Schaper erinnert an die Prüfung der Einrichtung einer 30 km/h-Zone ab 7,5t in der Hetlinger Straße.

zur Kenntnis genommen

zu 10.2 Maulwürfe auf dem Sportplatz

Der Sportplatz Holm wurde zuletzt umfangreich von Maulwurfshügeln befreit. Herr Kieselbach erklärt, dass zu wenig Betrieb auf dem Platz herrscht. Nur alle zwei Wochen ein Spiel sei zu wenig. Durch höheren Betrieb auf dem Platz könne das Maulwurfproblem eingedämmt werden.
Herr Rißler wird diese Mitteilung an den Verein weiterreichen.

zur Kenntnis genommen

zu 10.3 Unterbringung Flüchtlinge

Herr Voswinkel berichtet vom „Kieler Modell“. Dieses ist ein Konzept zur Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge, welches auch einer Fördermöglichkeit durch das Land Schleswig-Holstein unterliege. Er übergibt dazu eine Unterlage mit Informationen an den Protokollführer mit der Bitte, dieses an die Amtsverwaltung weiterzugeben.

zur Kenntnis genommen

zu 10.4 Europaschild in der Straße "Im Esch"

Herr Voswinkel berichtet, dass in der Straße „Im Esch“ ein Schild aufgestellt ist, auf dem „Hier baut Europa“ aufgestellt ist. Dieses Schild sei im Zusammenhang mit einer Maßnahme der AktivRegion aufgestellt worden und könne entfernt werden. Herr Rißler sagt eine Überprüfung zu.

zur Kenntnis genommen

zu 10.5 Sperrbarken im Baugebiet "Alte Mühle"

Herr Karst teilt mit, dass im Baugebiet noch Sperrbarken stehen, die vom Bauhof entfernt werden können.

zur Kenntnis genommen

zu 10.6 Erneuerung Außenwand des Jugendhauses

Herr Rißler teilt mit, dass von einer Sanierung der Außenwand zur Hauptstraße des Jugendhauses zunächst Abstand genommen wird. Der Bau eines Gerüstes, die notwendige Verlegung der Ampel vor dem Haus und weitere kostenintensive Maßnahmen würden derzeitig nicht verhältnismäßig sein.

zur Kenntnis genommen

Nichtöffentlicher Teil

zu 11 Beitrags-, Grundstücks-, Bau- und Steuerangelegenheiten, Personalangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen seitens der Verwaltung und der Gemeindevertretung keine Beratungspunkte vor, so dass die Öffentlichkeit nicht ausgeschlossen wird.

zur Kenntnis genommen

Öffentlicher Teil

zu 12 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Da es in dieser Sitzung keinen nichtöffentlichen Sitzungsteil gab, liegen keine Bekanntgaben vor.

Herr Rißler bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 21.10 Uhr die Sitzung.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.10.2015

(Walter Rißler)

(Frank Wulff)
Protokollführer